

## RFID Konsortium GmbH gewinnt VDEB RFID Award 2009

**Bereits zum zweiten mal wird der VDEB RFID Award für die innovativste, praxisnahe und fortschrittlichste RFID-Anwendungslösung verliehen. Die RFID Konsortium GmbH konnte in diesem Jahr mit ihrer mittelständischen RFID-Lösung, dem RFID Sprinter Component System, überzeugen.**

Bremen, den 05. November 2009. Der VDEB Verband IT-Mittelstand e.V. hatte anlässlich der RFID Anwendertage 2008 den VDEB RFID Award zum ersten Mal ausgelobt. Nach der Silverstroke AG wird nun in diesem Jahr die RFID Konsortium GmbH für ihr RFID Sprinter Component System mit dem Preis ausgezeichnet.

Die RFID Konsortium GmbH entwickelt logistische Lösungen auf Basis der RFID-Technologie für Handel und Industrie zur Optimierung des Material- und Warenflusses über die gesamte Supply-Chain hinweg. Das Konsortium wird aus mittelständischen Unternehmen gebildet, die auf besondere Aspekte der RFID-Technologie spezialisiert sind. So sind Experten für RFID Transponder, RFID Etiketten, Enterprise Resource Planning (ERP), Industriecomputer und Sensoren Partner der RFID Konsortium GmbH. Das RFID Sprinter Component System ist vom European EPC Competence Center (EECC) getestet und mit dem Qualitätszertifikat für „Performance Proved RFID-Equipment“ versehen worden.



Das RFID Sprinter Component System ist in zweckmäßige prozessbezogene Einheiten gegliedert, die unabhängig voneinander funktionieren. Der modulare Aufbau ermöglicht eine zielgenaue Anpassung an die Erfordernisse des Kunden. Diese sind nicht gezwungen eine voluminöse Komplettlösung einzukaufen, sondern können zunächst mit einer Einstieglösung starten. Diese Vorgehensweise beseitigt ein wesentliches Hindernis bei der Implementierung der RFID-Technologie entlang der Lieferkette. Besonders mittelständische Zulieferer von Großunternehmen scheuen sowohl die Kosten einer Gesamtlösung als auch vor der von ihnen antizipierten Störung ihrer Geschäftsprozesse. Im Endeffekt entscheiden sich deswegen viele mittelständische Unternehmen gegen RFID. Der modulare Aufbau des RFID Sprinter Component Systems trägt nun dazu bei, diese Befürchtungen zu zerstreuen, indem sukzessive weitere Funktionalitäten vom einfachen

Palettentagging bis hin zur Integration in das Warenwirtschaftssystem hinzugefügt werden. Ein weiterführendes Ziel kann die Etablierung eines elektronischen Geschäftsverkehrs unter Einbeziehung der Electronic Data Interchange-Technologie(EDI) sein.

Ein Referenzbeispiel betreffs des Einsatzes des RFID Sprinters ist von einem Anwenderunternehmen auf dem RFID Anwendertag 2009 dargestellt worden. Das Unternehmen Kreyenhop & Kluge, ein Familienunternehmen, welches im Großhandel mit asiatischen, nationalen und mediterranen Lebensmitteln tätig ist und an den Handelskonzern METRO liefert, entschied sich nach einer RFID



Machbarkeitsstudie und dem Entwurf eines Projektkonzepts für das Starterkit B des RFID Sprinter Component Systems. „Das Starterkit B erfüllt neben den grundlegenden Anforderungen auch die von METRO gewünschte Qualitätskontrolle, der mit den RFID-Tags gekennzeichneten Paletten“, begründete Norbert Streich, Geschäftsführer von Kreyenhop & Kluge, die Entscheidung in seinem Vortrag und fuhr fort: „Außerdem können mit diesem RFID-Paket die ersten Rationalisierungseffekte im eigenen

Unternehmen hinsichtlich Warenausgangskontrolle und Verladekontrolle erreicht werden.“ Neben der EDI- und RFID-Integration in die Lieferkette der Kunden entstehen durch die Verwendung von RFID also gleichzeitig geldwerte Vorteile im Unternehmen selbst.

Das eingereichte Konzept der RFID Konsortium GmbH verbindet daher verschiedene Vorteile. Neben der Erschließung von Gestaltungspotenzialen der Wertschöpfungskette werden pragmatische Effizienzgewinne gewährleistet. Für den Verband IT-Mittelstand als Vertretung der mittelständischen IT-Unternehmen war insbesondere die mittelständische Ausrichtung der RFID Konsortium GmbH ausschlaggebend für die Zuerkennung des Preises. Die Lösungen der RFID Konsortium GmbH ermöglichen es explizit, kleineren und mittleren Unternehmen (KMUs) aus den unterschiedlichsten Branchen sich die RFID-Technologie mit vertretbarem Aufwand und Kosten anzueignen. Des Weiteren ist die RFID Konsortium GmbH ein kooperativer Zusammenschluss mittelständischer Unternehmen, welcher seine Qualitäten aus den Synergieeffekten des aufgebauten Netzwerkes bezieht. Es zeigt damit exemplarisch wie auch IT-KMUs durch partnerschaftliche Kooperation größere Projekte vollständig realisieren und sich im Wettbewerb behaupten können.

## Hintergrundinformationen VDEB Verband IT-Mittelstand e.V.

Der VDEB ist die Interessensvertretung des IT-Mittelstands in Deutschland. Unsere Mitglieder sind Soft- und Hardwarehersteller ebenso wie IT-Dienstleister und EDV-Beratungsunternehmen. Mit unserer Arbeit stärken wir die mittelständischen IT-Unternehmen in ihrem Wettbewerb mit der IT-Industrie.

Wir bringen mittelständische Positionen in die politische Diskussion ein und fordern deren Umsetzung. Der VDEB und seine Mitglieder treten insbesondere für offene Standards und freien Technologiezugang ein. Der VDEB fördert gezielt technologische Innovationen, die Weiterqualifizierung von IT-Fachkräften und organisiert kooperative Geschäftsmodelle für den IT-Mittelstand. Mit dem VDEB-Gütesiegel, dem VDEB-TÜV SÜDZertifikat für zertifizierte Software und einer eigenen VDEB ITVersicherung bietet der Verband allein für den IT-Mittelstand entwickelte Wettbewerbsinstrumente an. Die Interessen der Mitglieder werden durch eine gemeinsame Fach- und Öffentlichkeitsarbeit zum Ausdruck gebracht. Der VDEB ist beim Deutschen Bundestag akkreditiert.



Dr. Oliver Grün,  
Vorsitzender Verband IT-  
Mittelstand,  
Vorstand GRÜN Software  
AG

### Weitere Informationen:

VDEB Verband IT-Mittelstand e.V.

Augustastr. 78-80

52070 Aachen

Telefon: 0241 1890-558

Telefax: 0241 1890-555

E-Mail: [kontakt@vdeb.de](mailto:kontakt@vdeb.de)

Internet: [www.vdeb.de](http://www.vdeb.de)